

Meine Kandidatur für das HSB-Präsidium



Name: Andreas Larem

Mein Sängerkreis / mein Chor: Kreis-Chorverband Dieburg / Gesangverein Germania 1890 Eppertshausen e. V.

Ich kandidiere für dieses Amt: Mitglied im Präsidium des Hessischen Sängerbundes

Wovon wird der HSB profitieren, wenn ich gewählt werde:

Der Hessische Sängerbund profitiert von meiner langjährigen Erfahrung als aktiver Chorsänger ebenso wie von meiner umfassenden ehrenamtlichen Tätigkeit in der Vereinsarbeit. Seit vielen Jahren engagiere ich mich in Vorstandssämltern, war fünf Jahre lang Erster Vorsitzender des Gesangvereins Germania 1890 Eppertshausen e. V. sowie mehrere Jahre Vorsitzender des Kreis-Chorverbandes Dieburg. Darüber hinaus bringe ich durch meine berufspolitische Laufbahn als Bürgermeister und ehemaliger Abgeordneter des Deutschen Bundestages ein belastbares Netzwerk und vielfältige Kontakte in Politik und Gesellschaft mit, die ich gerne in die Arbeit des HSB einbringen möchte.

Mein Ehrenamt ist mir wichtig, weil: Das Ehrenamt ist eine tragende Säule unserer Gesellschaft. Ohne das freiwillige Engagement vieler Menschen würde Deutschland in zahlreichen Bereichen – von Rettungsdiensten und Feuerwehren bis hin zu Sport- und Kulturvereinen – nicht funktionieren. Als langjährig ehrenamtlich Engagierter in kulturtreibenden Vereinen und auch als Politiker habe ich mich stets für eine stärkere Anerkennung und Förderung des Ehrenamts eingesetzt. Dieses Engagement war mir so wichtig, dass entsprechende Stärkungen des Ehrenamts auch Eingang in einen Koalitionsvertrag gefunden haben.

Persönliches

Meine Gesangserfahrungen: Seit 1978 aktiver Chorsänger in einem reinen Männerchor und dem Ensemble „Musica“, verbunden mit langjähriger Vorstandarbeit und fünf Jahren als Erster Vorsitzender.

Ich singe am liebsten: Im Männerchor.

Ich höre am liebsten: Jazz und Klassik, aber natürlich auch Chorgesang.

Mein außergewöhnlichstes Chorerlebnis:

Ein einzelnes herausragendes Erlebnis lässt sich kaum benennen. Besonders prägend waren die Zeiten, in denen wir an Wettbewerben und Wettstreiten teilgenommen haben. Diese Erfahrungen haben mir persönlich viel bedeutet und mich auch menschlich bereichert.



Wer stärkt mir den Rücken:

Meine Ehefrau Christa, mit der ich seit 38 Jahren verheiratet bin.